

[1758.] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Buchh. f. Staats- u. Rechtswiss. in Berlin suchen: Ber., sten., d. Reichstagsverhandlungen. Corpus juris canonici. Div. Ausg. Corpus juris civ., dtich. v. Schilling u. S. Entscheid. d. Ober-Trib. I. u. ff. Fuessel, Societates innominatae. 1842. Gesetz-Samml., preuß., 1849 u. ff. Mohl, Gesch. u. Lit. d. Staatswiss. — Staatsr., Völkerr., Politif. Savigny, Gesch. d. röm. Rechts im M.-A. Sintenis, 3 Frage v. d. Civilgesetzgbb. Stalder, Schweiz. Idiotikon. Thibaut, Nothwendigk. e. allg. bürgerl. Gesetzg. f. Deutschl. 1840. Thöl, Handelsrecht. II. Unger, Entw. e. bürgerl. Ges. f. Sachsen. Wächter, Entw. e. bürgerl. Ges. f. Sachsen. Zeitschr. f. Handelsrecht. I. u. ff. — f. Rechtsw. d. Auslandes. 28 Bde. — f. deutsches Staatsr., hrsg. v. Negidi.

[1759.] Die **Osiander'sche** Buchh. in Tübingen sucht: Spener, theolog. Bedenken. (Faber), die württ. Fam.-Stiftungen. Müller-Troschel, System d. Asteriden.

[1760.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen: 1 Volkmann, Lectiones Sibyllinae. 4. Pyritz 1861. 1 Boehmer, Fontes rerum germanicarum. Vol. 1. 2. Stuttgart. 1 Hormayr, Geschichte von Wien. Cpl.

[1761.] **Hermann Loescher** in Turin sucht: 1 Salmon, Geschichte der Kegelschnitte, v. Fiedler.

[1762.] **H. Amberger's** Sort. in Basel sucht billig und sieht Offerten entgegen: 1 Buschkin, sämmtl. Werke (russisch). Guter Druck und gut erhalten.

[1763.] **Wilhelm Schulze** in Berlin sucht: 1 Agenda f. d. Prov. Brandenburg.

[1764.] **G. Buchal** in Patschkau sucht antiquarisch: Virgil's Aeneis, von Forbiger.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1765.] Dringende Bitte um gef. umgehende Zurücksendung von: **Zimmermann**, Oberhof. Geb. **Anderjen**, Nur ein Geiger. **Goethe**, Herm. und Dorothea. Geb. **Götzinger**, deutsche Dichter. 2 Bde.

Diese Werke fehlen mir jetzt gänzlich, weshalb ich für schleunigste Remission sehr dankbar sein würde.

Joh. Friedr. Hartknoch
in Leipzig.

[1766.] Dringend zurück: **Pohl's** Hauskalender für 1873. Ausg. für Norddeutschland. **Ed. Peter's** Verlag in Leipzig. Vierzigster Jahrgang.

[1767.] **Wiegandt & Hempel** in Berlin erbitten umgehend zurück:

Deutscher Forst- u. Jagdkalender 1873. (1—3. Aufl.)

Menzel's landw. Kalender 1873. (Alle Ausgaben.)

Vippe-Weißensfeld, landw. Kalender 1873 (in 4.).

Schmidlin's Blumenzucht im Zimmer.

Academie Proskau. Festschrift. 4. Ausg.

Haubner's landw. Thierheilkunde. 6. Aufl. I. Abtheilung.

Ferner von den Disponenden 1872:

Schmidlin's Gartenbuch.

Bei Remission einer größeren Anzahl von Kalendern erbitten wir das Paket unfrankirt mit directer Post.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[1768.] Ich suche zum 1. April a. c. einen tüchtigen, militärfreien Gehilfen, dem ich sämtliche, den deutschen Buchhandel betreffende Arbeiten übergeben könnte, der mich in Abwesenheit vertreten kann und dem an dauernder Stellung gelegen ist.

Kenntniß der französischen und englischen Sprache ist erforderlich.

Offerten unter Beifügung der Copien der Zeugnisse und einer Photographie erbitte direct per Post.

Genf, den 11. Januar 1873.

Carl Menz.

[1769.] Ich suche möglichst zum sofortigen Antritt einen jüngeren Gehilfen. Offerten erbitte direct, sowie aber auch mein Commiss., Hr. S. J. Haefele jun. in Leipzig Näheres mitzutheilen im Stande ist.

Eisleben, den 13. Januar 1873.

Ed. Winkler,

Buch-, Kunst- u. Papierhandlung.

[1770.] Die vor mehreren Monaten veröffentlichte Vacanz eines Gehilfen-Postens in meiner Buchhandlung tritt Umstände halber erst zum Ende März d. J. ein.

Die Stelle soll besetzt werden mit einem jungen Gehilfen, der den Sortiment-Buchhandel gründlich erlernt hat und welcher durchaus zuverlässig und fleißig ist. Auch einige Kenntnisse des Musikhandels erwünscht.

Gehalt p. a. außer Wohnung und Heizung ic. vorläufig 250 Thlr., später 300 Thlr. — Behandlung gut. — Offerten mit Copie der Zeugnisse sind mit Post erbeten.

Höfster, 14. Januar 1873.

O. Buchholz.

[1771.] Geschäftsführer-Gesuch. — Für ein angesehenes Sortiments-Geschäft in einer Stadt, wo starker Fremdenverkehr ist, wird ein zuverlässiger Geschäftsführer gesucht, da der Besitzer aus Gesundheitsrückichten sich zurückziehen gedenkt. Die vollständige Uebernahme des Geschäfts kann mit größter Wahrscheinlichkeit in Aussicht gestellt werden, wenn der zu Engagierende als geeignet dazu sich herausstellt. Große Geldmittel würden unter obwaltenden Verhältnissen nicht erforderlich sein.

Anerbietungen befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[1772.] In unserem Musikalieninstitut und Sortimentgeschäft ist eine Gehilfenstelle mit 360 Thlr. jährlichem Gehalt sofort zu besetzen. Junge Leute mit guten Zeugnissen wollen bei event. Bewerbung womöglich Photographie beifügen.

Berlin, Januar 1873.

Ed. Bote & G. Bod,
f. Hofmusikhandlung.

[1773.] Wegen Erkrankung eines jungen Mannes suche ich einen jüngeren Gehilfen, der sofort eintreten kann.

Berlin, den 12. Januar 1873.

Springer'sche Buchhandlung
(W. Windelmann).

[1774.] Für mein Antiquariat suche ich zum 1. April oder möglichst baldigen Eintritt einen erfahrenen Gehilfen.

Joseph Solowicz in Posen.

[1775.] Ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift wird zum sofortigen Antritt gesucht durch **W. Simon's** Buch- u. Antiquariatshdlg. in Magdeburg.

[1776.] Zum baldigen Eintritt in mein Sortiment suche ich zwei erfahrene tüchtige Gehilfen. Mit oesterreichischen Verhältnissen vertraute Herren Bewerber erhalten den Vorzug. Directen Offerten sehe entgegen.

Wien, Anfang Januar 1873.

Hermann Manz,

Firma: **G. J. Manz'sche** Buchhdlg.

[1777.] Ich suche zu möglichst baldigem Antritt einen ersten Gehilfen. Gehalt vorläufig 450 Thlr.; ferner einen jüngeren Gehilfen, mit vorläufig 300 Thlr. Gehalt.

Tüchtige Sortimenter wollen mir ihre Offerten mit abschriftlichen Zeugnissen, Photographie und Lebenslauf bald einsenden.

Viegnitz.

Max Cohn,

vorm. S. Krumbhaar.

[1778.] Bei mir ist zu sofortigem Antritt eine Gehilfenstelle offen. Der Posten ist durch Krankheit eines Gehilfen frei geworden. Gef. Offerten direct.

Mannheim, 8. Januar 1873.

F. Bender.

[1779.] Für mein Musikgeschäft suche ich zu möglichst sofortigem Eintritt einen jüngeren Gehilfen. Gef. Offerten bitte die Zeugnisse und thunlichst auch Photographie beizufügen.

Grauden.

Conrad Holder-Egger,

Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Instrumenten-Handlung.

[1780.] Ein jüngerer Gehilfe, zuverlässiger Arbeiter, wird zu baldigem Antritt gesucht. Gehalt vorerst 300 Thlr.

F. Gebhardi in Breslau.

[1781.] Für eine größere Sortimentbuchhandlung in einer norddeutschen Handelsstadt wird pr. 1. April d. J. ein Gehilfe gesucht. Erforderlich tüchtige Sortimentkenntnisse, verbunden mit raschem und sicherem Arbeiten, Gewandtheit im Verkehr mit einem gebildeten Publicum und womöglich einige Kenntnisse der englischen und französischen Sprache. Gehalt für das erste Jahr 400 Thlr. Gef. Offerten zu richten an Herrn **Rob. Frieße** in Leipzig.